

ViewMondo[®] Benutzerhandbuch

Version 1.4.3 April 2018



Inhaltsverzeichnis

1		Einf	ühr	ung	3
2		Ann	neld	ung²	1
3		Tite	lleis	te5	5
4		Nav	rigat	ion – Baumansicht6	5
	4	.1	Pro	fil7	7
		4.1	.1	Passwort ändern	7
		4.1	.2	CSV-Export-Einstellungen)
5		Gru	ppe	n-Anzeige)
	5	.1	Gru	ppen – Karte 10)
		5.1	.1	Kritische Stellen 11	L
	5	.2	Gru	ppen – Tabelle 13	3
6		Sta	tions	s-Daten 14	1
	6	.1	Sta	tion -Aktuelle Daten14	1
		6.1	.1	Aktuelle Daten – Mobil 14	1
		6.1	.2	Aktuelle Daten – stationär 18	3
	6	.2	Sta	tion – Diagramme 19)
		6.2	.1	Diagramme 21	L
		6.2	.2	Navigieren über die Zeitachse 23	3
	6	.3	Sta	tion – Bericht	ł
		6.3	.1	Statistiken 24	1
		6.3	.2	Alarm Ereignisse 24	ł
		6.3	.3	Ausfall/Fehler Ereignisse 24	ł
	6	.4	Mes	ssfahrten	5
7		Opt	iona	lle/zusätzliche Funktionen27	7
	7	.1	Sno	wTam Workflow27	7
	7	.2	Stre	euempfehlung 27	7
	7	.3	Plau	usibilitätskontrolle	3
8		Von	n Be	enutzertyp abhängige Funktionen 30)
	8	.1	Sta	tions-Gruppen)
	8	.2	Sta	tion Bearbeiten)
		8.2	.1	Abfrage Einstellungen – Station 34	ł
		8.2	.2	Abfrage Einstellungen - HTTP-Kamera 36	5
	8	.3	Alaı	rm Einstellungen	7
		8.3	.1	Alarm Versand Einstellungen 38	3
		8.3	.2	Dienstpläne	3



 8.3.4 Alarm Regeln		8.3.3	Alarm Empfänger Gruppen	40
 8.3.5 Alarm Station – Regel Zuordnung 8.4 Status Mapping 8.4.1 Status Map Eintrag – Bereichs-Typ 8.4.2 Status Map Eintrag – Diskreter Wert 9 Sensor Typ – Vorlagen 10 Dokument Historie 		8.3.4	Alarm Regeln	43
 8.4 Status Mapping 8.4.1 Status Map Eintrag – Bereichs-Typ 8.4.2 Status Map Eintrag – Diskreter Wert 9 Sensor Typ – Vorlagen 10 Dekument Historie 		8.3.5	Alarm Station – Regel Zuordnung	46
 8.4.1 Status Map Eintrag – Bereichs-Typ 8.4.2 Status Map Eintrag – Diskreter Wert 9 Sensor Typ – Vorlagen 10 Dekument Historie 	8	3.4 Sta	atus Mapping	48
 8.4.2 Status Map Eintrag – Diskreter Wert 9 Sensor Typ – Vorlagen 10 Dokument Historia 		8.4.1	Status Map Eintrag – Bereichs-Typ	50
9 Sensor Typ – Vorlagen		8.4.2	Status Map Eintrag – Diskreter Wert	51
10 Dekument Historia	9	Sensor	Typ – Vorlagen	52
	10	Doku	ıment-Historie	53



1 Einführung

ViewMondo[®] ist ein Software Plattform zur Visualisierung und Analyse der Messdaten Ihrer mobilen und stationären Straßen-und Umwelt-Sensoren. Die Benutzerschnittstelle ist einfach und intuitiv, basiert rein auf HTML und JavaScript und funktioniert ohne Plug-Ins in allen modernen Browsern.

ViewMondo[®] wird als SaaS-Lösung (Software as a Service) von der Informatik Werkstatt in Zusammenarbeit mit der Lufft GmbH bereitgestellt oder kann für die Installation auf Ihrem eigenen Server lizenziert werden.

In diesem Handbuch wird der Begriff **Station** als Bezeichnung für eine Quelle von Messdaten verwendet. Dies kann ein mobiler Straßen-Sensor (Marwis) oder eine stationäre Installation von einem oder mehreren Straßen-und/oder Umwelt-Sensoren (z. b. Wind, Niederschlag, Temperatur, Feuchtigkeit usw.) sein, ggf. in Kombination mit einer Kamera.



2 Anmeldung

Um die Software zu verwenden, sind Benutzername und Passwort erforderlich. Benutzerkonten werden vom "System-Administrator" eingerichtet. Das anfängliche Kennwort für den Benutzernamen wird festgelegt, wenn der Benutzer vom Administrator eingerichtet wird.

Um sich am System anzumelden, öffnen Sie die von Ihrem Administrator bereitgestellte URL in Ihrem Browser.

Für die ViewMondo[®] Hosting-Service, dies ist in der Regel <u>https://viewmondo.com</u>.

	Anmelden	
Bitte melder	Se sich an	
Denutar		
	usiwet	

Wenn dem Benutzer mehr als ein Gerät/Station zugeordnet sind, wird die Gruppen Karte angezeigt (Siehe die 5.1 Gruppen – Karte), die alle Stationen auf einer Karte anzeigt.

Wenn dem Benutzer nur ein Gerät/eine Station zugewiesen ist, werden die aktuellen Messwerte für diese Station/Gerät (Siehe die 6.1 Station) angezeigt.



3 Titelleiste

Nach der Anmeldung ist das Kontext-Menü 🔳 ist auf der rechten Seite der Titelleiste verfügbar.



Die in diesem Kontextmenü verfügbaren Menüpunkte hängen vom Typ des Benutzers (Analyst, Geräte-Administrator, Gruppen Administrator oder Site-Administrator), dem angezeigten "Seiten-Typ" (Gruppen-Anzeige, Stations-Anzeige usw.) und möglicherweise von zusätzliche Funktionen ab, die für den angemeldeten Benutzer aktiviert wurden.

Immer verfügbar sind die folgenden Menüpunkte

- Abmelden: Abmelden von ViewMondo
- Profil: Bearbeiten Sie Ihr Benutzerprofil (siehe unten)

Ein Klick auf "ViewMondo[®]" auf der linken Seite der Titelleiste zeigt immer die "Gruppen-Karte" für alle Stationen an, die dem angemeldeten Benutzer zugeordnet sind (wenn es mehr als eine Station gibt, die dem Benutzer zugeordnet ist), oder die Anzeige "aktuelle Werte" für die Station des Benutzers (wenn dem Benutzer nur eine Station zugewiesenen ist).



4 Navigation – Baumansicht

Die Baumansicht kann auf der linken Seite aller Seiten mit Daten (Stations- oder Stations-Gruppen Seiten) angezeigt werden.

Diese Baumansicht ermöglicht den schnellen Zugriff auf alle Stations-Gruppen und Untergruppen, die konfiguriert sind, und alle Stationen, die der Benutzerkennung zugeordnet sind.

Hinweis: Wenn der Benutzer-Kennung nur eine Station zugeordnet ist, wird die Baumansicht automatisch ausgeblendet.



Die Baumansicht kann durch Klick auf die Schaltfläche mit dem Pfeil (<<) auf der linken Seite der Baumansicht ausgeblendet werden.

Ein Klick auf einen Gruppennamen (Knoten in der Baumansicht) öffnet die zugehörige Karten-Übersicht der Gruppen (Siehe 5.1 Gruppen – Karte).

Durch Anklicken einer "Station" (Endpunkt/Blatt in der Baumansicht) wird die entsprechende Stations-Seite (Siehe 6.1 Station) angezeigt.

Wenn die Baumansicht minimiert/ausgeblendet ist, kann Sie durch klicken auf die -Taste auf der linken Seite des Fensters angezeigt/eingeblendet werden.



4.1 Profil

Im Benutzerprofil können verschiedene Attribute für den aktuellen Benutzer festgelegt werden:

	Konto
Benutzer-Name	Analyst
Sprache	Deutsch
Zeitzone	(UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rom, Stockholm, W
speichern	
Passwort än	dern
00115	ut .

Sprache legt die Sprache der Benutzeroberfläche fest. Hinweis: wird die Sprache geändert, wird der Benutzer automatisch abgemeldet und muss sich neu am System anmelden.

Zeitzone: die Zeitzone für den Benutzer. Alle Zeitangaben für die Mess-Werte werden basierend auf der hier eingestellten Zeitzone des Benutzers formatiert.

4.1.1 Passwort ändern

Hier kann ein Benutzer sein Passwort ändern:



ViewMondo			
	Passwort	ändern	
Angemeldet als Analyst.			
Altes Passwo	rt		
Neues Passwo	rt		
Passwort bestätige	m		
Passwort ändern			



4.1.2 CSV-Export-Einstellungen

Hier können die Attribute für CSV-Downloads eingestellt werden. CSV-Downloads sind für die Messfahrten mobiler Stationen (siehe 6.4 Messfahrten), oder für die Daten auf einer Stations-Diagramm-Anzeige (siehe 6.2 Station – Diagramme) möglich.

0.0		
CS	V Export Einstellungen	
Fehlerwert		
Einheit Geschwindigkeit	km/h –	
Zeitzone	(UTC+01:00) Amsteritam	
Werte in Ant.Zeichen		
Dezimalzeichen	-	
CSV Trennzeichen	4 -	
speichern		
Abbrochen		

- Fehlerwert: eine Zeichenfolge, die in die Exportdatei geschrieben werden soll, falls der Messwert ein Fehlerwert ist. Hinweis: die Zeichenkette "[ERROR]" wird hier ggf. durch den internen (Protokollabhängigen) Fehlercode ersetzt (z.B. Fehler 0x36)
- **Einheit Geschwindigkeit:** (für mobile Stationen) Maßeinheit für Geschwindigkeit (km/h, mph oder m/s)
- **Zeitzone:** Zeitzone, die für die Formatierung der Zeitangaben verwendet werden sollen
- Werte in Anführungszeichen: alle Werte (Zellen) werden in Anführungszeichen gesetzt ("")
- **Dezimalzeichen:** das Dezimalzeichen (Komma oder Punkt)
- **CSV-Trennzeichen:** Das CSV-Trennzeichen



5 Gruppen-Anzeige

Nach der Anmeldung (wenn mehr als eine Station für die Benutzer-Kennung konfiguriert ist), oder nach Auswahl einer Stations-Gruppe aus der Baumansicht, werden alle Stationen die sich in der gewählten Stations-Gruppe befinden, auf einer Karte angezeigt.

Auf allen Gruppen-Seiten wird oben eine Menüleiste mit den Elementen "Karte" und "Tabelle" unterhalb der Titelleiste angezeigt, wodurch zwischen der Karte und der Tabelle für die Stationen in der jeweiligen Gruppe umgeschaltet werden kann.

	KARTE		TAE	BELLE		
		Alle Stationen				
-	Gronnige	Francisco Marcoluin	2 Xethiann			
Normal Participation	Annae Nacional Constant	- Annapriot Handsteen	Suma	0	Walkgala	
	Den Hang	manifest Houselberry				
			chilaruf - Crip			
Part Parts	anegiii belgigiii Intann Leterbrarg Rom Lang Strate	Automotion Automotion Automotion Marine Ma	ners Nurribers	N.S.S.	Anna Anna Anna Anna Anna Anna Anna Anna	Antigor Contractor
Ordere Gener Alexandr Fama		Are and a second	Watten		Oxterrer(h	
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Append	Vertiera Vertiera	Tritta		areb Verm

5.1 Gruppen – Karte

Die Karte zeigt alle (mobilen und stationären) Stationen, die dem Benutzer zugeordnet sind. Die Farbe des Station-Symbols zeigt den Status der Station an.



- Grün: verbunden oder "OK" (keine Fehler)
- Grau: inaktiv oder nicht verbunden
- Orange: (stationär) Stations-Ausfall (keine Daten über einen definierten Zeitraum)
- Gelb/Grün: Verbunden/OK, aber ein oder mehrere Sensor-Kanäle melden Fehler
- Hellgrün: Verbunden/OK, aber ein Sensor-Kanal meldet einen nichtplausibel Wert (nur stationär – bei aktiver Plausibilitätsprüfung)
- Gelb: eine Warnung
- Rot: ein Alarm Zustand

Durch Anklicken eines Stations-Symbols wird der Status der Station und die aktuellen/letzten Messwerte angezeigt.

MARWIS Lu	fft		1
19.10.2017 13:3	33:20		
nicht verbunde	In		
Fahrbahntempe	ratur 20,	76 °C	
Fahrbahnzustar	nd Lufft	nass (2)	logic
Breite 48,8300580666	1667 ° Làng	e:9,2598585 "	
Höhe:299,3 m			
Geschw:0,00 km/h R	chtung:281,	6 °	

Wenn Sie auf das Datum/die Uhrzeit im Popup-Text klicken, wird die Stations-Seite mit den aktuellen Messwerten angezeigt (siehe 6.1 Station -Aktuelle Daten).

5.1.1 Kritische Stellen

Unterhalb der Karte sind 2 Kontrollkästchen - "kritische Stellen" und "Stationen".



Diese können verwendet werden, um die entsprechende Ebene auf der Karte ein/aus zu blenden.

Bei der Auswahl von "kritischen Stellen" werden alle verfügbaren Daten für alle auf der Karte gezeigten mobilen Stationen kumuliert, um eine "Heat Map" Anzeige zu erstellen.





Hinweis: die Berechnung der kritischen Stellen kann insbesondere bei der ersten Aktivierung der Ebene (abhängig von der Anzahl mobiler Sensoren und den verfügbaren Messwerten) eine erhebliche Zeit (mehrere Minuten) dauern.

Klicken auf "kritische Stellen" blendet diese Ebene ein bzw. aus.

Klicken auf "Stationen" blendet die Ebene mit den Stations-Icons und ggf. den letzten Messfahrten ein bzw. aus.



5.2 Gruppen – Tabelle

In der Gruppen-Tabelle wird der Status (verbunden/OK/Sensor Fehler/Warnung/Alarm usw.) und die letzten Messwerte aller Stationen der ausgewählten Stations-Gruppe (und ggf. Untergruppen) in einer Tabelle je (Unter-)Gruppe angezeigt

ViewMond	lo					
	KARTE			TAB	ELLE	
			Alle Stationen			
Demo1						
Stations-Name	Status	letzte Daten	Fahrbahnzustand Lufft logic	Reibung	Elsprozent%	Wasserflimhöhe µ
MARWIS-On-Tour	nicht verbunden	21.12.2016 16:40:50	NUV	N/V	N/V	NV
Demo1\Den	no1-1					
Stations-Name	Status	letzte Daten	Pahrbahnzustand Lufff logic	Reibung	Elsprozent %	Wassenilmhöhe
MARWIS Lufft	nicht verbunden	19.10.2017 13:33:20	nass (2)	0,73	kain Els (0:00)	571,30
Demo1\Den	no1-2					
Stations-Name	Status	letzte Daten	Fahrbahnzustand Lufit logi	c Reibung	Elsprozent %	Wasserfilmhohe
MARWIS Kiepfer 2	nicht verbunden	19.04.2017 08:05:20	N/V	N/V	N/V	NV
Demo2						
Stations-Name	Status	letzte Daten	Fahrbahnzustand Lufft logic	Relbung	Elsprozent %	Wasserfilmhöhe
TestAugsburg	nicht verbunden	04.10.2017 11:03:54	Margari (C.	0,82	Nein Eis (0,00)	0,00
Demo2\Den	no2-1					
Stations-Name	Status	letzte Daten	Fahrbahnzustand Lufit lo	gic Reibu	g Elsprozent	% Wasserfilmbi
MARWIS-On-Tour	01 nicht verbunde	21.02.2017 17:26	.00 feacht (1)	0,82	kein Eis (0)	00) 12,10
Demo2\Den	no2-2					
Stations-Name	Status	letzte Daten	Fahrbahnzustand Lufft logic	Rolbung	_	Eisprozent
Marwis 20415	nicht verbunden.	24.01.2017 13:05:07	-? [0]	Fehler 0x28	- UMB Messung	s-Fehler -7-(0)
Marwis 51015	nicht verbunden	29.06 2017 08:08:42	N/V	N/V		NV

Wenn Sie auf den Stations-Namen klicken, werden die aktuellen Messwerte der Station angezeigt (siehe 6.1 Station -Aktuelle Daten).



6 Stations-Daten

Wie bei den Darstellungen für die Stations-Gruppen, wird auch bei der Darstellung der Daten zu einer Station eine Menüleiter unterhalb der Titelleiste angezeigt.

Hier sind die Menüpunkte "Aktuelle Daten", "Diagramme" und "Bericht" auswählbar.

6.1 Station - Aktuelle Daten

Die aktuellen Daten für die Station werden angezeigt. Der Aufbau der Anzeige ist abhängig davon, ob die Station eine mobile Station (Marwis), oder eine stationäre Anlage ist.

6.1.1 Aktuelle Daten – Mobil

Daten einer mobilen Station (Marwis) werden als Spur auf der Karte angezeigt, mit "Messgeräten" für die Messwerte auf der rechten Seite der Karte, und Tabelle(n) unterhalb der Karte.



Abhängig von der Größe des Browserfensters (oder der Anzeige eines Smartphones oder Tabletts) werden die Messgeräte in einer bis drei Spalten auf der rechten Seite der Karte, oder auch unterhalb der Karte angezeigt.



Scroll-Balken ermöglichen es, innerhalb des Messgeräte-Bereichs (falls erforderlich) oder unten auf die Tabelle(n) unterhalb der Karte zu navigieren.



6.1.1.1 Messfahrten

ViewMondo ermittelt "Messfahrten" durch Analyse der eingehenden Daten von einer mobilen Station. Wenn der zeitliche Unterschied zwischen 2 Messungen länger als eine vordefinierte Zeit (10 Minuten), oder der Abstand zwischen den Messungen größer als ein vordefinierter Abstand (2 km) ist, wird eine neue Messfahrt angelegt.

Das **Kontextmenü** Für die "Aktuelle Daten" Anzeige einer mobilen Station enthält ein Menüelement "**Messfahrten**", über das die Messfahrten verwaltet werden können (siehe 6.4 Messfahrten).

Die Messwerte werden auf der Karte als Spur angezeigt. Die Farbe der Spur wird aus den Messwerten des ausgewählten "Spur-Sensors" abgeleitet.

Die anzuzeigende Messfahrt wird über die Auswahl-Box zwischen den Zeit-Navigations-Schaltflächen (siehe unten) ausgewählt. Nur wenn hier eine Messfahrt ausgewählt wurde (und nicht "Aktuelle/Letzte Daten" gezeigt wird), kann innerhalb der Messfahrt navigiert werden.

In der oberen rechten Ecke der Karte zeigt eine Legende die Farbcodierung für den hierfür gewählten Sensor-Kanal.

Über die Schaltflächen in der oberen linken Ecke der Karte (oder das Maus-Rad wenn der Maus-Zeiger über der Karte steht) kann der angezeigte Karten-Ausschnitt ein/ausgezoomt werden.

Wenn man der Mauszeiger über die Spur auf der Karte bewegt, werden Daten für die entsprechende Position/Zeit in einem Popup-Fenster angezeigt.





Durch einen Klick mit der Maus auf eine bestimmte Position in der Spur wird zu diesem Ort und Zeit in der gewählten Messfahrt gesprungen, d.h. die Messinstrumente und die Tabelle(n) unterhalb der Karte zeigen die Messwerte für die gewählte Position und Zeit, und das Stations-Symbol wird auch an diese Stelle der Karte gelegt. Die Messfahrt wird dann nur bis zu der entsprechenden Position auf der Karte gezeigt.



Über die Bedienelemente unterhalb der Karte (siehe unten) können dann die Daten von dieser Position ausgehend weiter analysiert werden.

Ein "Doppelklick" auf die Karte vergrößert den angezeigten Bereich (zoom in).

Der angezeigte Bereich auf Karte kann durch "anklicken und ziehen" verschoben werden. Beachten Sie, dass, wenn "Karte folgt Spur bei Aktualisierung der



Daten" aktiv ist, die Karte bei der nächsten Aktualisierung der Daten wieder um die Position der Station zentriert wird.

Unterhalb der Karte werden folgende Schaltflächen/Steuerelemente angezeigt:

- Karte folgt Spur bei Aktualisierung der Daten: Wenn aktiv (das ist die Standardeinstellung), folgt die Karte automatisch dem Fahrzeug, d.h. das Fahrzeug wird auf der Karte zentriert, wenn Daten aktualisiert werden.
- Spur-Sensor: hier wird ausgewählt, welche Sensor-Daten für due Spur-Darstellung auf der Karte verwendet werden.
- Kritische Stellen: zeigt die "kritische Stellen" als "heat map" Ebene für diese Station. Hinweis: bei der ersten Aktivierung werden alle verfügbaren Daten für diese Station analysiert, um diese Ebene zu erstellen. Dies kann (in Abhängigkeit der Anzahl der gespeicherten Messwerte) einige Zeit in Anspruch nehmen.
- Spur: Einblenden/Ausblenden der Ebene mit der Spur und dem Stations-Symbol.
- Unterhalb davon befinden sich die Steuerelemente f
 ür die Auswahl und Wiedergabe einer Messfahrt. Eine Messfahrt muss aus der "Drop Down" Auswahlbox in der Mitte ausgewählt werden, damit die Navigations-Steuerelemente funktionieren.

Bei der Navigation über die Zeitachse einer Messfahrt wird die Position Stations-Symbols entsprechend geändert, und die Messgeräte und die Tabelle zeigen die Messwerte für diese Position und Uhrzeit.

- Start/erster Datensatz der gewählten Messfahrt
- • vorhergehender Datensatzes
- 🕑: nächster Datensatz
- **W**: Ende/letzter Datensatz der Messfahrt
- Aktuste/Lette Daten
 Auswahl der Messfahrt (siehe 6.4 Messfahrten)
- S: Wiedergabe/Abspielen der Messfahrt-in umgekehrter Richtung
- \circ **U**: Wiedergabe anhalten
- **•**: Wiedergabe/Abspielen der Messfahrt
- • Wiedergabe Geschwindigkeit vermindern
- • Wiedergabe Geschwindigkeit erhöhen



6.1.2 Aktuelle Daten – stationär

Die Daten von stationären Stationen werden in Messinstrumenten und Tabelle(n) unterhalb der Messgeräte angezeigt. Oberhalb der Messgeräte können ein oder mehrere Kamera-Bilder gezeigt werden.



Die Größe des Kamera-Bildes kann durch "Anfassen" (Klicken und Halten) und "Ziehen" in der unteren rechten Ecke des Bildes verändert werden.

6.1.2.1 Navigieren über die Zeitachse

Über die Steuerelemente und die Datumsauswahl in der Fußzeile kann der Zeitpunkt der angezeigt werden soll ausgewählt werden.

- o station
 erste verfügbare (älteste) Datensatz für diese Station
 anzeigen
- • ter vorherige Datensatz für diese Station
- 23.05.17 15:50:00 der aktuell ausgewählte Zeitpunkt. Ein Klick auf dieses Datum öffnet die Datums/Uhrzeit Anzeige, über die dann ein beliebiges Datum/Uhrzeit ausgewählt werden kann:



	%	4.1	ħ		Ma	i- 2	017 -	•	
	*C	Mo	DI	Mi	Do	Fr.	Sa	So	16:00
	hF	-1	2	3	-4	5	6	7	17:00
g (0,00)	lo	8	9	10	-11	12	13	14	18:00
	m	15	16	17	18	19	20	21	19:00
	-	22	23	24	25	26	27	28	20:00
	-	29	30	31	1	2	3	4	21:00
	m								

- • •: den nächsten verfügbaren Datensatz für die Station anzeigen
 - 🔍 🔍: den letzten(neuesten) Datensatz für diese Station anzeigen.

Wenn Sie ein Datum/Uhrzeit auswählen oder über die vor/zurück Buttons navigieren, werden die Werte für die gewählte Zeit in allen Messgeräten und in den Tabellen, sowie das dazu gehörende Bild (falls verfügbar) angezeigt.

6.2 Station – Diagramme

Hier werden die Daten einer Stationin Diagrammen und in einer Tabelle unterhalb der Diagramme angezeigt. Die angezeigte Zeitspanne beträgt 1 Stunde für mobile Stationen und 1 Tag für stationäre Stationen.

Die Sensor-Daten werden in einem oder mehreren Diagrammen in abhängigkeit der Sensor-Ausstattung der Station angezeigt.

Die **Kontextmenü** Für die "Diagramme" Anzeige enthält ein Menüelement "**Exportieren**", mit dem Sie die auf dieser Seite gezeigten Daten im CSV-Format herunterladen/exportieren können. Die Format-Details für diesen CSV-Datenexport können im Benutzerprofil festgelegt werden (siehe 4.1.2 CSV-Export-Einstellungen). Wenn die Station eine Mobile Station ist, enthält das Menü einen zusätzlichen Menüpunkt **Messfahrten**, mit dem Sie Ihre Messfahrten verwalten können (siehe 6.4 Messfahrten).

Für Mobile Stationen werden alle Sensor-Kanäle des Straßensensors (außer dem Straßenzustand) in einem einzigen Liniendiagramm angezeigt, gefolgt von einem "Farb-Code". Diagramm für den Straßenzustand.



	AKTUELLE DATEN			DIAGRAMME		BERIC	HT
			MARWIS-On-	Tour 01			
			100616 (0010	0616)			
		STR	SSENSENGOR DATE	IN :			
107 p.a.	110				-		
	1						
1 an 1	100		-		0.074	14	
10	1-hr	1		man	F		
1	110	and and and	-	and the second second	ŧ.		
14 A	the Dela	-	1		12277	1000	
	1 Heldlahren	Lundy.	M hall	Mi Lil	1		
0.94	1/ 00 17.00	17.10	17.15	17:20 17:21	0,000	11	
	hele formation after		him when the second	and an and an		Personal La	
- 10	prozent 🔺 Bel, Feuchte I	Umgebungd	conditional damage	tonin a something			
		EARING	BAHNZUSTAND LU	41			
		-					
	12:02: 12:05	17.10	105	avine ite			
• tracke	12-05: 12-16	1/10	1615	17.26 17.2 0 chrm. nass • So	horematsch	• konisch	
 Inocke schner 	r2'00. 12'm n © Reacht ● naiss rhedreckt	17 10 • tis	17.15 Schwe/En	1770 177 1 chem. nass 🔶 So	horematsch	e kritisch	
 Inocke schner 	rizins rizins n exacte enaiss obserbeckt	17 10 • tis •	ICIS Scinwe/En	1720 1720 chem.nass 🔶 So	horematsch	e kritisch	
• Inscke • schner	tr'ns: tr'ns n ● feacht ● nass risedeckt	1/10 • 15	1715 Schere/Ers	1720 172) chem. nass 🌒 Se	hneematsch	e konsch	
Insche schner Deservicente 21 og 2017 11 0000	12'02: 12'05 n • feacht • nass eleideckt	1710 • tis •	City	o daran ass Se o chema nass Se occasarellantistic gang a bo	normatsi b Fatysisonin Am	 konsch konsch	ebengster
Interfer Schore Scho	TV 02: TZ 05 n • Teacher • nass elsedeckt	1/ 10 • 115 • 10	1015 Schwer/Eis	1720 1729 rhem.nass • Se reconsentionistic gaing 4.00	Fateboordin 4.m	kotisch	ebergster
Inneke Schere Sc	EVIDE: EZIN n • Beache: • Dass ebedeckt	1/10 115 0.42 0.42 0.42	IEIS Schwerefen Gispensone (b.) Mei the (0.00) Mei the (0.00) Mei the (0.00)	17.20 17.27 9 chem. nass • Se 20055000000000000000000000000000000000	Farebornetsch Farebornetsch 4.25 5.20	 kutisch kutisch 7,74 7,78 7,78 7,78 	ebengster
Inneke Schere Sc	EVIDE: EZIDE n • Beacher • Dass obedeckt	17 10 • Eis 0.62 0.62 0.62 0.62	IEIS Schwerefen Gispenswerefen werten (2000 werten (2000) werten (2000) werten (2000)	17.26 17.27 rhem, nass • Se rocesser/almitistic gang 4.00 4.00 4.01	Forestantist by Apple theorem	 kuttech kuttech 7.4 7.75 7.75 7.26 7.26 	ebangere
Inneke Schere Schere	EVIDE: EZIDE n • Beacher • Dass obedeckt	1/10 1/10 1/10 0.62 0.62 0.62 0.62 0.62	IEIS Scherefen Gispersone (b) Met Ex (000) Met Ex (000) Met Ex (000) Met Ex (000) Met Ex (000)	1720 1727 rhem, nass • Se conservationstre part 4.00 4.01 8.09	Amerimatisa (h 4 ani 5 ani 5 a 5 ani 5 a 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	 kuttech kuttech 7,74 7,75 7,25 7,25 7,25 	
Inneke Schere Schere Sch	EVIDE: EZIDE n • Beache: • Dass obedeckt	17 10 15 15 0.42 0.42 0.42 0.42 0.42 0.42 0.42 0.42	1615 Schere (6) Schere (6) Set 22 (000) Set 22 (000)	17.26 17.27 rhem, nass • Se versamelinistic part 4.0 2.83 4.0 5.0 7.66	Forematist h 485 5.00 5.00 5.00 5.00 5.00 5.00	 kuttech overalle [6] Orași 7,74 7,75 7,25 7,25 7,25 	ethingster
Inneke Schere Schere Sch	EVIDE: EZIDE n • Dearbe: • Dass obedeckt	17 00 • 19 • 19 0.82 0.82 0.82 0.82 0.82 0.82 0.82 0.82 0.82	1615 Schene (6) Schene (6)	17.20 17.27 rhem, nass • Se versamelientette gant 4.00 2.83 4.01 5.09 7.66 11.34	Anternatist h 485 5.00	 kutesch verstilte [16] 0.000 7.74 7.76 7.75 7.75 7.76 	ettängster
Inneke Schurz Inneke Schurz Innexe Inne	EVIDE: EZIDE n • Peacher • nass obedeckt	17 00 • 19 • 19 0.82	1615 Schene (6) Clippersone (5) Sector (6) Sector	17.20 17.27 rhem, nass • Se versamelimistic gant 4.00 4.30 4.30 7.00 11.34 3.134	Anternatist h 485 5.00 5.00 5.00 5.00 5.00 5.00 5.00 5.	 konsch overalle [43] 7,74 7,75 7,75 7,75 7,75 	
Innecke Schnere Innecke Schnere Innecke Inneckee Innec	EVIDE: EZID. n • Peacher • nass obedeckt	17 00 • 19 • 19 0.02	1615 Schene (6) Classe 2000 See 2000 See 20000 See 200000 See 20000 See 200000 See 200000 See 20000 See 20000 See 20000	17.20 17.27 rhem, nass • 54 4.00 4.30 4.30 4.01 5.00 7.66 11,34 4.076	Antermatist h 4485 5-20 5-2	 kutesch versätte (16) 7,74 7,75 7,75 7,76 7,76 7,76 	
Innecke Schnere Innecke Schnere Innecke Inneckee Inneckeee Inneckeeee Inneckeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeee	EVIDE: EZID. n • Peacher • nass obedeckt	17 00 • 19 • 19 0.02	1615 Schene (6) Classe 2000 See 2000 See 20000 See 200000 See 20000 See 200000 See 200000 See 20000 See 20000 See 20000	17.20 17.27 rhem, nass \$ 50 4.00 4.00 7.00 11.34 4.076 17.34	Amerematisa h Amerematisa h 4 485 5 485 5 485 5 48 5 48 5 48 5 48 5	 kuttesch vervalle [16] 7,24 7,78 7,78 7,75 7,75 7,76 7,76 7,76 7,76 7,76 	
Innecke Schnere Innecke Schnere Innecke Inneckee Inneckee	EVIDE: EZID. n • Peacher • nass obedeckt	17 00 • 19 • 19 0.02	1615 Schene (6) Classes (0) Sector (1) Sector (1)	17.20 17.27 rhem, nass • 50 4.00 4.00 7.00 11.34 4.076 17.34 17.18	Antermatist h 4 85 5 20 5 2	 kuttech verallé (46) 7,74 7,75 7,75 7,75 7,76 	
Innecke Schnere Innecke Schnere Innecke Schnere Innecke Inneckee Inneckeee Inneckeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeeee	EVIDE EZIDE n • Peacher • nass obedeckt	17 00 • 19 • 19 0.02	1615 Chevre (64 Chevre (64 Chevre (64 Chevre (64) Chevre (64) Ch	17.20 17.27 rhem, nass • 50 4.00 4.30 2.83 4.01 5.05 7.66 11,34 31,34 44,76 17,34 17,16 11,05	Antermatisch 4485 540 540 540 540 540 541 540 541 540 541 540 540 540 540 540 540 540 540 540 540	 kuttech verallé (16) 7,74 7,75 7,75 7,75 7,75 7,75 7,76 7,76<!--</td--><td></td>	
Innecke Schnere Innecke Schnere Innecke Schnere Innecke Innecke Inneckee Inneckee I	EVIDE: EZID. n • Peacher • nass obseder.kt Printfolderexet.en.if Asser (1999) • 10 • 10	17 00 • 19 • 19 0.42	1615 Schene (6) Classe 2000 Sector 2000	17.20 17.27 rhem, nass • 50 4.00 4.30 2.83 4.01 5.05 7.66 11,34 31,34 44,76 17,34 17,16 11,05 3.01	Antermatist h 4485 549 549 549 544 549 549 549 54	 kuttech verallé (6) 7,74 7,75 7,75 7,75 7,75 7,76 7,76<td></td>	
Innecke Inneckee Inneck	EVIDE: EZID. n • Peacher • nass obederski Emotionerecentrations (1990) • 1990 • 1	17 00 • 19 0.82 0.83 0.83 0.84	1615 Schene (6) Classe 2000 Sector 2000	17.20 17.27 rhem, nass • 50 4.00 4.30 2.83 4.01 5.05 7.66 11,34 31,34 44,76 17,34 17,16 11,35 3.01 11,35 3.01	Antermatist h Antermatist h 4485 549 549 540 540 540 540 540 540 540 540	 kuttech verallé (16) 724 724 724 725 725 726 <	
Innecke Schnere Innecke Schnere Innecke Schnere Innecke Inneckee Inn	EVIDE: EZID. n • Peacher • nass obseder.kt Periotikitiezover.mit Assere (1920) • 10 • 10	17 000 • 195 • 195 0.02 0.	1615 Chevre (64 Chevre (64 Chevre (64 Chevre (64) Chevre (6000) Chevre (66000) Chevre (17.20 17.27 rhem, nass • 50 2.00 4.00 2.00 7.00 11.34 31.34 31.34 31.34 31.34 11.36 7.18 11.36 3.00 11.34 31.34	Anternatish Atti- 5.00 5.00 5.00 5.00 5.00 5.00 5.00 5.0	 kuttesch 9990000 (16) 929 724 728 725 725 726 726	

Unterhalb der Diagramme wird eine Tabelle mit allen im angezeigten Zeitraum verfügbaren Messwerten angezeigt

Bei einer stationären Station werden die Sensor-Kanäle über mehrere Diagramme, abhängig von der tatsächlichen Sensor-Ausrüstung der Station, verteilt.

In diesem Fall werden die meteorologischen Daten (sofern verfügbar) gefolgt von den Straßensensor-Daten angezeigt.





6.2.1 Diagramme

Wenn Sie die Maus über ein Diagramm bewegen, werden die Werte an der Position des Mauszeigers auf der rechten Seite des Diagramms angezeigt.





Die Auswahl eines Bereichs in einem Diagramm vergrößert ("zoom in") den ausgewählten Bereich









Durch Anklicken der verschiedenen Sensor-Namen unterhalb des Diagramms werden die entsprechenden Werte aus dem Diagramm ausgeblendet/angezeigt. Ausgeblendete Sensor-Kanal-Namen werden grau angezeigt und können im Diagramm angezeigt werden, indem Sie erneut auf den Namen klicken.



6.2.2 Navigieren über die Zeitachse

Über die Steuerelemente und die Datumsauswahl in der Fußzeile kann der Zeitraum der angezeigt werden soll ausgewählt werden.

- Seige das erste verfügbaren (ältesten) Datensatz-Intervall (Stunde bzw. Tag) für diese Station.
- . Zeige das vorhergehende Intervall
- 21.05.17 12:00:00 der Zeitpunkt des aktuell ausgewählten Intervalls.
 Ein bestimmtes Datum und eine Uhrzeit, die angezeigt werden soll, kann durch Eingabe des gewünschten Wertes in dieses Feld ausgewählt werden. Wenn Sie auf das Feld klicken, wird ein Datum/Uhrzeit-Steuerelement geöffnet, über das das Datum und die Uhrzeit ausgewählt werden kann. Das Zeitintervall (Tag/Stunde) in dem der gewählte Zeitpunkt liegt wird angezeigt.



o 🕑

0

: Zeige das nächste Zeitintervall

E: Zeige die letzte verfügbare (neueste) Zeitintervall.



6.3 Station – Bericht

Im Abschnitt "Bericht" werden monatliche statistische Daten für die Station, sowie Alarm und Ausfall-Ereignisse angezeigt.

AKTUE	ELLE DATEN		DIAG	RAMME	BERICHT	
		DemoSta	ation			
Statistiken Alam E	Ereignisse Austall/F	fehler Ereignisse				
	OKE2015	Jan 2016	Okt 2016	Dez 2016	Apr 2017	Mit
Stunden < 0°C	÷		8,00	0.00	19,88	0,00
-> nicht trocken	-	a l	0.00	0.00	13.07	0.00
-> kritisch	찐	5	0.00	0.00	13,68	0.00
Effizienz N	2	1	NIV	NV	1.32	NN
Luttlemperatur [*G]	Min 5.44 Max 5,81 Mw 5,53	-	+0	-	Min -2,79 Max 22,14 Mw 7,94	Mina
Nederschlagsimensität (mm/h)	Min 0.00 Max 0.00 Mw 0.00	-	÷a "	-	Min 0,00 Max 15.60 Mw 0,36	Mint
Falubahritemperatur (*C)	Min 6.90 Max 6.90 Mw 6.90	Min 5.40 Max 5,70 Mw 5,55		Min 0,20 Max 0,80 Mw 0,40	Min -1.90 Max 36,30 Mw 13,40	Mol
Fahrbahritemperatur ["C]	Min 7,91 Max 7,99 Mw 7,95	Min 6,93 Max 7,67 Mw 7,30	+0	+	Min -0,44 Max 34,35 Mw 14,31	Min 7

6.3.1 Statistiken

Bei entsprechender Sensor-Ausstattung, wird die "Effizienz" der Schnee- und Eis Räumung berechnet

- Stunden < 0 °C: Gesamtzahl der Stunden im jeweiligen Monat bei Temperaturen unter 0 °C
- -> nicht trocken: Gesamtzahl der Stunden mit "nicht trockener" Straße (und Straße Temperaturen unter 0 °C) d.h. mit Potenzial für kritische Straßenzustände.
- -> kritisch: Gesamtzahl der Stunden, in denen der Straßenzustand tatsächlich kritisch war
- Effizienz %: der Prozentsatz der "nicht kritischen" Stunden in Relation zu den "nicht trockenen" Stunden

Daneben werden Minimum, Maximum und Durchschnitt Werte für bestimmte Sensor-Kanäle und dem gegebenen Monat angezeigt.

6.3.2 Alarm Ereignisse

Hier werden – sofern es solche Ereignisse gibt – Alarm Ereignisse für die Station in einer Tabelle angezeigt. Eine Beschreibung zur Konfiguration der Alarm Einstellungen finden Sie in Kapitel 8.3 Alarm Einstellungen.

6.3.3 Ausfall/Fehler Ereignisse

Hier werden – sofern es solche Ereignisse gibt – Ausfall und Fehler Ereignisse für die Station in einer Tabelle angezeigt. Die Zeitspanne (Ausfall-Timeout) nach der ein Ausfall Ereignis für eine Station erzeugt wird kann bei den Einstellungen zu einer Station konfiguriert werden (siehe Kapitel 8.2 Station Bearbeiten).



6.4 Messfahrten

Für Mobile Stationen kann über das Kontextmenü "Messfahrten" auf einer der Stations-Anzeigen (aktuelle Daten/Diagramme/Bericht) eine Liste mit allen Mess-Fahrten für diese Station angezeigt werden:

		Mess	fahrte	n	
MARWIS-0	On-Tour 01				
Start	Ende	Entfernung	Zeitdouer	Beschreibung	
21.02.2017 16:28:27	21.02.2017 17:26.00	61 km	00:57:33		Bearbeitun GSV Export
21.02.2017 12:20:08	21.02.2017 13:25 13	59 km	01.05.05		Buirbeiluri CSV Export
21.02.2017 08:83:25	21.02.2017 08:55:27	0 km	00.02.02		Beerbeiten CSV Export
17.01.2017 13:52:02	17:01:2017 16:21:46	129 km	02/29/44		Searbeden 05V Eccol
16.01.2017 19:38:49	16.01.2017 19:51.58	5 km	00:13:09		Bearbeiten, CSV Export
16.01.2017 16:47:11	16.01.2017 16:56:59	2 km	00:09:48		Rembellin GRV Export
03.11.2016 13:40:24	03.11.2016 14:22:53	18 km	00:42:29		Bearbeitim GSV Export
03.11.2016 10:24-48	03.11.2016 13.21:51	243 km	02:57:03		Beerbeiten CSV Econ
03.11.2016 09:07:25	03.11.2016 09.55:05	39 km	00:47:40		Beerbeiten CSV Export
03.11.2016.08:38:40	03.11.2016 08.52.10	3 km	00:13:39		Bearbellor: GSV Export
02.11.2016 16:04.40	02.11.2016 16:13:59	1 Am	00.09.19		Beerbellen CSV Export
02 11 2016 15 16 20	02 11 2016 15 51 30	46 km	00.35-10		Buildeline COV Export
02.11.2016 13:31:48	02.11.2018 15:10:59	170 km	01:39:11		Bearbeilen CSV Export
02.11.2016 12:19 13	02.11.2016 13:09:26	41.km	00:50:13		Bearbelles CSV Equot
02.11.2016 11:12:35	02.11.2016 11:19:59	3 km	00:07:24		Baarbeitan CSV Export
27 10 2016 09 44 45	27.10.2016 14:18:46	337 km	04,34,01		Baurbollan GSV Export
27.10.2016 08:40:30	27,10,2016 09:05:06	Z km.	00:24:36		Starbeiten CSV Export
26.10.2016 14 54 44	26.10.2016 16:01.25	105 km	D1.06.41		Burbeller, CSV Export
26.10.2016 13:48:07	26.10.2016 13:53:57	0 ium	00:05:50		Bearbelten CSV Export
26.10.2016 12:54:19	26.10.2016 13:32:07	50 km	00:37:48		Burbollin COVExport
26.10.2016 11:27:19	26.10.2016 12:41:48	53 km	01:14:29		Bearbeiten GSV Export
26.10.2016 10:07:16	28.10.2018 10:50.41	35 km	00:43:25		Binarbeitan USV.Export
25.10.2016 13:49:38	25.10.2016 14:14:13	39 km	00:24:35		Bearbeilten CSV Export

Der Stationsname oberhalb der Liste der Messfahrten ist mit der Anzeige "aktuelle Daten" verknüpft – ein Klick auf den Namen zeigt also wieder die aktuellen Messwerte der Station

Die Startzeit, die Endzeit, die zurückgelegte Strecke und die Zeitdauer der jeweiligen Messfahrt werden angezeigt.

Die Daten für jede Messfahrt können als CSV-Datei exportiert werden, indem Sie in der entsprechenden Zeile auf "Export" klicken. Die Format-Details für diesen CSV-Datenexport können im Benutzerprofil festgelegt werden (siehe 4.1.2 CSV-Export-Einstellungen).



Für jede Messfahrt kann – über "Bearbeiten" - eine Beschreibung hinzugefügt werden, die dann in der Auswahl-Box auf der Stations-Seite zur Anzeige auf der Karte statt des Zeitraums der Messfahrt angezeigt wird.

	Me	essfahrt bearbeiten	
	10 O- T	04	
WARW	ns-on- iour	UI	
	Beschreibung Start	21.02.2017 12:20:08	
	Ende	21.02.2017 13:25:13	
	Entrernung	59 KM	
Speichen	n		
Messfahrte	n		



7 Optionale/zusätzliche Funktionen

7.1 SnowTam Workflow

Der SnowTam-Workflow kann verwendet werden, um den "Runway Condition Code" für Start-und Landebahn zu berechnen und zu dokumentieren. Diese zusätzliche Funktion kann vom Systemadministrator für Benutzer aktiviert werden. Im Kontextmenü finden sich dann weitere Menüpunkte für diese Funktion.

Eine detaillierte Beschreibung finden Sie im entsprechenden Dokument.

7.2 Streuempfehlung

Die Berechnung der "Streuempfehlung" kann für Stationen (bei entsprechender Sensor-Ausstattung) vom System-Administrator aktiviert werden. Diese Berechnung beruht auf einem vom "Bundesamt für Straßenwesen" (BASt) veröffentlichten Arbeitspapier.

Eingabewerte sind

- Lufttemperatur
- Relative Luftfeuchtigkeit
- Taupunkt
- Niederschlags-Typ
- Niederschlagsintensität
- Straßentemperatur
- Wasserfilm
- Gefrierpunkt
- Straßenzustand

Ausgehend von diesen Werten und dem Papier "Bast" wird eine Streuempfehlung berechnet. Die Ergebnisse sind

- Streuempfehlung: das generelle Ergebnis der Berechnung des Modells. Mögliche Werte sind
 - Keine Empfehlung: basierend auf den Daten kann kein Ergebnis berechnet werden.
 - Streuung vorhanden: Streuung wurde gemessen (Restsalz ist vorhanden, und die Straßentemperatur ist höher/wärmer als der Gefrierpunkt)
 - Vorbeugende Streuung: die Straßen-Temperaturen sinken, und die Bedingungen sind "nicht trocken", so dass sich möglicherweise in naher Zukunft ein kritischer Straßenzustand entwickeln könnte.
 - Streuung: Der Straßenzustand ist kritisch, Streuung ist notwendig.
- Streuempfehlung Detail: eine Verfeinerung der Streuempfehlung. Mögliche Werte sind:
 - Keine Empfehlung
 - Streuung vorhanden
 - Vorbeugung Reifglätte
 - Reifglätte
 - Vorbeugung überfrierende Feuchte



- Überfrierende Feuchte
- Vorbeugung überfrierende Nässe
- Überfrierende Nässe
- Vorbeugung Eisregen
- Eisregen
- Vorbeugung Schneefall
- Schneefall
- Feuchtsalz: Empfohlene Feuchtsalz Menge in g/m²
- Salzlösung: Empfohlene Salzlösung Menge in ml/m²

Hinweis: derzeit fließen in die Modellberechnung keine Vorhersage-Daten ein. Die "präventiven" Empfehlungen können also nicht berechnet/ausgegeben werden.

7.3 Plausibilitätskontrolle

Die Plausibilitätskontrolle ein regelbasierendes System, mit dem die Messwerte auf Plausibilität untersucht werden.

Die aktuell implementierten Regeln basieren auf einem Arbeitspapier des "Bundesamtes für Straßenwesen" (baSt) und sind für stationäre Stationen mit Straßen-und Umwelt Sensoren konzipiert.

Basis-Tests:

- Ausfall-Erkennung für Station und einzelne Sensor-Kanäle
- Überprüfung des Werte-in Abhängigkeit des Sensor-Typs eines Kanals

Differenzialkontrolle:

- Maximale Zeit, die ein Messwert für einen bestimmten Sensor-Typ konstant sein darf
- Maximale Differenz zwischen zwei Messwerten eines Sensor-Typs

Querkontrolle

Bei der Querkontrolle werden Messwerte unterschiedlicher Sensor-Typen gegeneinander geprüft.

Zum Beispiel:

- Wenn der Niederschlagstyp "Regen" (Flüssigkeit) ist, aber die Lufttemperatur unter einem gegebenen Wert (-5 °C) liegt, ist der Niederschlagstyp ist nicht plausibel.
- Wenn der Straßenzustand trocken ist, aber der Wasser Film nicht 0 ist, ist der Straßenzustand und/oder der Wasser Film nicht plausibel
- Wenn der Straßenzustand "feucht" oder "nass" ist, aber der Wasser-Film 0 ist, ist der Straßenzustand und/oder der Wasser Film nicht plausibel
- Wenn der Niederschlagstyp "Niederschlag" angibt, aber die Niederschlagsintensität 0 ist und die Luftfeuchte unterhalb eines Schwellwertes (60%) liegt, ist der Niederschlagstyp nicht plausibel



- Wenn der Niederschlagstyp "kein Niederschlag" angibt, aber die Niederschlagsintensität 0 ist, und die Luftfeuchtigkeit unterhalb eines Schwellwertes (60%) liegt, ist die Niederschlagsintensität nicht plausibel
- Wenn die Niederschlagsintensität über einem Schwellenwert liegt (0,5 mm/h), aber der Wasser Film 0 ist und die Luftfeuchtigkeit unterhalb eines Schwellwertes (60%) liegt, ist die Niederschlagsintensität nicht plausibel. Wenn Feuchtigkeit über einem anderen Schwellenwert (78%) liegt, ist der Wasser Film nicht plausibel
- Wenn die Sichtweite unterhalb eines Schwellwertes (500 m) liegt, aber der Niederschlagstyp "kein Niederschlag" angibt und Luftfeuchtigkeit "trocken" (unter 60%) ist, ist die Sichtweite nicht plausibel.

Verstößt ein Messwert gegen eine dieser Regeln, wird er als "nicht plausibel" gekennzeichnet. Der Wert wird dann in den Tabellen mit einem entsprechenden Hinweis ausgegeben, und in den Diagrammen nicht angezeigt.



8 Vom Benutzertyp abhängige Funktionen

Es gibt 4 verschiedene Benutzerrollen, die einem Benutzer zugewiesen werden können:

- Analyst: kann die Daten der ihm zugewiesenen Stationen anzeigen und analysieren.
- Geräte-Administrator: zusätzlich zu den für einen "Analysten" verfügbaren Funktionen kann ein "Geräte-Administrator" grundlegende Einstellungen einer Station wie den Stationsnamen anzeigen/bearbeiten.
- Gruppen-Administrator: Zusätzlich zu den für einen "Geräte-Administrator" verfügbaren Funktionen kann ein Gruppen-Administrator Stations-Gruppen konfigurieren und die Stationen entsprechend den Gruppen zuordnen.
- Administrator: Zusätzlich zu den Funktionen, die für einen "Gruppen-Administrator" verfügbar sind, kann ein "Administrator" Benutzer und Benutzergruppen einrichten, grundlegende Systemeinstellungen konfigurieren, automatischen Daten-Export konfigurieren, neue Stationen einrichten usw. Die Details dazu sind in einem separaten Dokument beschrieben

8.1 Stations-Gruppen

Ein Benutzer mit der Rolle "Gruppen-Administrator" kann Stations-Gruppen einrichten, und so die Stationen für seine Benutzergruppe entsprechend darzustellen. Für jede Stations-Gruppe ist dann eine "Gruppen-Anzeige (siehe 5 Gruppen-Anzeige) verfügbar.

Die Gruppen können (beliebig) hierarchisch verschachtelt angelegt werden, d.h. eine Gruppe kann Untergruppen enthalten.

Die Stations-Gruppen werden je Benutzergruppe konfiguriert, d.h. der Gruppen-Administrator dieser Gruppe konfiguriert dies für alle Benutzer der jeweiligen Benutzergruppe. (Hinweis: Benutzer und Benutzergruppen werden vom "System-Administrator" eingerichtet. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Administrator-Handbuch.)

Durch Klicken auf den Menüeintrag "Stations-Gruppen" (für Gruppen-Administratoren im Kontext-Menü verfügbar) werden alle konfigurierten Stations-Gruppen angezeigt:



(ionnonico)		Ļ
Grup	pe Bearbeiten	
Neue Gruppe		
Demo1	Bearbeiten Löschen	
Demo1 Demo1\Demo1-1	Bearbeiten Löschen Bearbeiten Löschen	
Demo1 Demo1\Demo1-1 Demo1\Demo1-2	Bearbeiten Löschen Bearbeiten Löschen Bearbeiten Löschen	
Demo1 Demo1\Demo1-1 Demo1\Demo1-2 Demo2	Bearbeiten Löschen Bearbeiten Löschen Bearbeiten Löschen Bearbeiten Löschen	
Demo1 Demo1\Demo1-1 Demo1\Demo1-2 Demo2 Demo2\Demo2-1	Bearbeiten Löschen Bearbeiten Löschen Bearbeiten Löschen Bearbeiten Löschen Bearbeiten Löschen	

Bearbeiten einer vorhandenen Stations-Gruppe oder Erstellen einer neuen Stations-Gruppe öffnet den folgenden Dialog:

ViewMondo		
	Gruppe Bearbeiten	
Name	Demo1	
Übergeordnete Gruppe		~
speichern		
zurück		

Eine Stations-Gruppe hat einen Namen und kann einer übergeordneten Gruppe zugeordnet werden – so wird die Baumansicht die dann in der Navigationsleiste auf der linken Seite angezeigt wird definiert.



8.2 Station Bearbeiten

Die Stationen können von allen Benutzern mit "Geräte-Administrator" oder "Gruppen Administrator" (oder "Site Administrator")-Rollen bearbeitet werden. Dies kann entweder über das Kontext-Menü "Station Bearbeiten" auf einer Stations-Daten Seite, oder über die Stations-Übersichts-Seite aufgerufen werden.

	Station Bear	beiten	
larwis-On-Tour			
Stations-Name	Marwis-On-Tour		
Beschreibung			
Marwis Seriennummer	50217 (0005.0217)		
Versions Info,	iOS App V 1.15.0 - Marwis 3.7		
Letzte Verbindung	01,02,2018 16:30:56 IP:80,187,122	.138	
Stations-Gruppe	Demo1		92 10
Stations-Gruppe speichern Stations Meta-Daten bearbo Name (vom Gerät)	Demo1	Sensor-Index	UMB Geräte ID/Kanal
Stations-Gruppe Speichern Stations Meta-Daten bearbo Name (vom Gerät) Dewpoint temperatur	Demo1	Sensor-Index	UMB Geräte ID/Kanal 0xA001/120
Stations-Gruppe speichern Stations Meta-Daten bearbo Name (vom Gerät) Dewpoint temperatur Amb. temperature "C	elten Name (Sensor Typ) a °C Taupunkt °C Umgebungstemperatur °C	Sensor-Index 1	UMB Geräte ID/Kanal 0xA001/120 0xA001/110
Stations-Gruppe speichern Stations Meta-Daten bearbo Name (vom Gerät) Dewpoint temperature *C Ref. humidity %	elten Name (Sensor Typ) a °C Taupunkt °C Umgebungstemperatur °C Rel. Feuchte (Umgebung) %	Sensor-Index 1 1	UMB Geräte ID/Kanal 0xA001/120 0xA001/110 0xA001/210
Stations-Gruppe speichern Stations Meta-Daten bearbo Name (vom Gerät) Dewpoint temperature *C Rel. humidity % Road temperature *C	berno1 Name (Sensor Typ) s *C Taupunkt *C Umgebungstemperatur *C Rel. Feuchte (Umgebung) % Fahrbahntemperatur *C	Sensor-Index 1 1 1 1	UMB Geräte ID/Kanal 0xA001/120 0xA001/110 0xA001/210 0xA001/210
Stations-Gruppe speichern Stations Meta-Daten bearbo Name (vom Gerät) Dewpoint temperature "C Rel. humidity % Road temperature "C Road condition logic	etten Name (Sensor Typ) a °C Taupunkt °C Umgebungstemperatur °C Rel. Feuchte (Umgebung) % Fahrbahntemperatur °C Fahrbahntemperatur °C	Sensor-Index 1 1 1 1 1	UMB Gerate ID/Kanal 0xA001/120 0xA001/110 0xA001/210 0xA001/100 0xA001/900
Stations-Gruppe speichern Stations Meta-Daten bearbo Name (vom Gerät) Dewpoint temperatur Amb. temperature *C Rel. humidity % Road temperature *C Road condition logic Friction	etten Name (Sensor Typ) s °C Taupunkt °C Umgebungstemperatur °C Rel. Feuchte (Umgebung) % Fahrbahntemperatur °C Fahrbahntemperatur °C Fahrbahntemperatur °C Fahrbahntemperatur °C Fahrbahntemperatur °C Fahrbahntemperatur °C	Sensor-Index 1 1 1 1 1 1 1 1 1	UMB Geräte ID/Kanal 0xA001/120 0xA001/110 0xA001/210 0xA001/200 0xA001/200 0xA001/200
Stations-Gruppe speichern Stations Meta-Daten bearbo Stations Meta-Daten bearbo Name (vom Gerät) Dewpoint temperature *C Rei, humidity % Road temperature *C Road condition logic Friction Ice percentage %	Petten Name (Sensor Typ) a °C Taupunkt °C Umgebungstemperatur °C Rel. Feuchte (Umgebung) % Fahrbahntemperatur °C Fahrbahnzustand Lufft logic Reibung Eisprozent %	Sensor-Index 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	UMB Geräte ID/Kanal 0xA001/120 0xA001/210 0xA001/210 0xA001/200 0xA001/900 0xA001/800
Stations-Gruppe speichern Stations Meta-Daten bearbo Stations Meta-Daten bearbo Name (vom Gerät) Dewpoint temperature *C Rel. humidity % Road temperature *C Road condition logic Friction Ice percentage % Waterfilm height µm	etten Name (Sensor Typ) a *C Taupunkt *C Umgebungstemperatur *C Rel. Feuchte (Umgebung) % Fahrbahntemperatur *C Fahrbahnzustand Lufft logic Reibung Eisprozent % Wasserfilmhöhe µm	Sensor-Index 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	UMB Geräte ID/Kanal 0xA001/120 0xA001/110 0xA001/210 0xA001/210 0xA001/200 0xA001/800 0xA001/800

Je nach Art der Station können hier verschiedene Attribute bearbeitet werden.

Bei Marwis werden die Seriennummer, die Versionsinformationen, und der Zeitpunkt des letzten Verbindungsaufbaus angezeigt.

Die Station Gruppe kann zugewiesen werden.



Darunter werden die Sensor-Kanal-Informationen angezeigt. Inaktive Sensor-Kanäle werden grau dargestellt.

Für "Abfrage"-Stationen können Benutzer mit der Rolle "Device-Administrator" die Abfrage-Einstellungen der Station bearbeiten, sowie die Ortsangaben (Längen- und Breitengrad) und den "Ausfall-Timeout" für die Station einstellen.

emo Station	12
Stations-Name	Demo Station 2
Beschreibung	
Stations-Gruppe	·
Stations-Ausfall prüfen	
Ausfall-Timeout	60 ist
Breite	0
Länge	0
speichern	
Abfrace Einstellunge	1



8.2.1 Abfrage Einstellungen – Station

Abi	rage-Einstellungen	
Stations-Name	DemoStation	
Abfrage Aktiv		
Verbindungs-Typ	ТорлР	
Protokol-Typ	UMB	
Abfrage-Typ	Online/Aktuelle Werte	
Jetzt Abfragen		
Station zurücksetzen		
Konfiguration Auslesen		
Verbindung offen halten		
Abfrage jede	10 ve Minute(n) ~	
Offset	00:00;00	
Host/URL		
Port	2404 e	
Wiederholungen	3 .	
Timeout	5000 .	

- Stations-Name: der Name der Station
- Abfrage aktiv: Abfrage der Station ist aktiv/inaktiv
- Verbindungstyp: der Verbindungstyp (zurzeit wird nur TCP/IP unterstützt)
- Protokoll Typ: der Protokoll-Typ
- Abfrage-Typ: der Daten-Abfrage-Typ (Online/gespeicherte Daten, wenn durch das Protokoll unterstützt)
- Station zurücksetzen: Zurücksetzen der Station bei der nächsten Abfrage (falls unterstützt)
- Konfiguration Auslesen: Stations-Konfiguration bei der nächsten Abfrage auslesen (falls unterstützt)



- Verbindung offen halten: die Kommunikations-Verbindung (z.B. IP-Socket) zwischen Abfragen geöffnet halten
- Abfrage jede: Abfrage-Intervall: alle xxx Minuten (Sekunden/Minuten/Stunden ...). Hinweis: Wenn möglich, wird das Zeitintervall an der vollen Stunde (oder Tag) ausgerichtet berechnet.
- Offset: Offset auf die berechnete Abfrage-Zeit
- Host/URL: die IP-Adresse oder der DNS-Hostname für die Station
- Port: der IP-Port
- Wiederholungen: Anzahl Wiederholungen bei Kommunikationsfehler
- Timeout: Kommunikations-Timeout in MS



8.2.2 Abfrage Einstellungen - HTTP-Kamera

ADITO	age-Einstellungen
Stations-Name	Kamera Demo
Abfrage Aktiv	
Verbindungs-Typ	Tcp/IP
Protokol-Typ	HttpCam
Abfrage-Typ	Online/Aktuelle Werte
Jetzt Abfragen	
Abfrage jede	10 🖝 Minute(n) ~
Offset	00:00:00
Host/URL	http://xx.yy.zz.mm:20000/record/current.jpg
Wiederholungen	3
Timeout	60000 🖃
Benutzerkennung	admin
Passwort	PASSWORT
speichern	

- Stations-Name: der Name der Station
- Abfrage aktiv: Abfrage der Station ist aktiv/inaktiv
- Verbindungstyp: der Verbindungstyp (zurzeit wird nur TCP/IP unterstützt)
- Protokoll Typ: der Protokoll-Typ
- Abfrage-Typ: der Daten-Abfrage-Typ (Online/gespeicherte Daten, wenn durch das Protokoll unterstützt)



- Abfrage jede: Abfrage-Intervall: alle xxx Minuten (Sekunden/Minuten/Stunden ...). Hinweis: Wenn möglich, wird das Zeitintervall an der vollen Stunde (oder Tag) ausgerichtet berechnet.
- Offset: Offset auf die berechnete Abfrage-Zeit
- Host/URL: die komplette URL zum Abruf des Kamera-Bildes
- Wiederholungen: Anzahl Wiederholungen bei Kommunikationsfehler
- Timeout: Kommunikations-Timeout in MS
- Benutzerkennung: die Benutzerkennung für den Zugriff auf das Kamerabild (falls notwendig)
- Passwort: das Passwort für den Zugriff auf das Kamerabild (falls notwendig)

8.3 Alarm Einstellungen

Benutzer vom Typ "Gruppen Administrator" können "Alarm Einstellungen" über das Kontext-Menü auswählen:

Ał	melden	0	
2	ofil		
st	ationen		
St	ations-G	Srupper	1
41	arm Ein	stellung	jen
St	atus Ma	pping	
Ü	ber		

Alarm Finstellungen	
/ lann Einsteilangen	
Alarm Versand Einstellungen bearbeiten	
Dienstpläne bearbeiten	
Alarm Empfänger-Gruppen Einstellungen	
Einstellungen Alarm Regel	
Alarm Station Regel Zuordnung	



8.3.1 Alarm Versand Einstellungen

Alarm vers	sanu	EII	Istellungen
Benutzer-Gruppen Einstellungen			
Ist Aktiv			
Alarm-Wiederholung nach	360	٠	Minuten
Minimaler Zeitabstand zwischen wiederauftretendem Alarm	30	•	Minuten
speichern			
zuröck			

Über die Alarm Versand Einstellungen wird festgelegt, wann ein Alarm (Email) wiederholt versendet wird.

Diese Einstellungen können auf verschiedenen Ebenen konfiguriert werden. Es gibt die Standard-Einstellungen in ViewMondo, die vom System-Administrator über globale Einstellungen überschrieben werden können. Diese können wiederum für eine Benutzergruppe vom Gruppen-Administrator überschrieben werden – und dann gibt es ggf. noch Einstellungen für eine spezifische Station überschrieben werden können.

- Ist Aktiv: die Einstellungen sind aktiv, d.h. überschreiben die Einstellungen der nächst höheren Ebene (siehe oben)
- Alarm-Wiederholung nach: liegt ein bestimmter Alarm-Zustand über diesen Zeitraum an, wird der Alarm Versand wiederholt
- Minimaler Zeitabstand zwischen wiederauftretendem Alarm: minimale Zeit die vergangen sein muss, damit bei Wieder-Auftreten (d.h. der Alarm Zustand war zwischenzeitlich aufgehoben und tritt dann aber wieder auf) eines bestimmten Alarm-Zustands ein Alarm Versand durchgeführt wird.

8.3.2 Dienstpläne

Über Dienstpläne kann festgelegt werden, welche Alarm-Empfänger zu bestimmten Zeiten aktiv sind:



		Dienstpläne	
Neuer	Dienstplan		
	Beschreibung		
	Tagesschicht	Bearbeiten Löschen	
zurüci	K.		

Descriteibung	Tagesschicht			
Dienstzeiten	[1] Montag 06:00 - 18:00 [2] Dienstag 06:00 - 18:00	1	Neu	Bearbeiten
			Löscher	n
speichern				
en e				

Über die "Dienstzeiten" Einträge wird für einen Dienstplan festgelegt, zu welchen Zeiten der jeweilige Alarm Empfänger aktiv ist.



	Die	enstp	lan El	ement	
Wochentag	Mittwool	h		×	
von	6	•	101		
bis	18	••	(0)		
speichern					

Hinweis: die "von" Zeit muss immer kleiner (vor) der "bis" Zeit sein. Unter Umständen müssen mehrere Einträge für einen Wochentag konfiguriert werden, wenn die Dienstzeiten sich über den Tageswechsel erstrecken (Nachtschicht z.B. Montags von 0:00 bis 06:00 und Montags von 18:00 bis 23:59).

8.3.3 Alarm Empfänger Gruppen

Als Empfänger für eine Alarm Regel (siehe unten) wird eine Alarm-Empfänger-Gruppe konfiguriert.

Eine Alarm Empfänger Gruppe kann einen oder mehrere Alarm Empfänger enthalten.

	Em	pfänger-Gruppe	
Neue	Empfänger-Gruppe		
	Beschreibung		
	Gruppe 1	Bearbeiten Löschen	
1000	and a local sector		



	Empfänger-	Gruppe	
Beschreibung	Gruppe 1		
Ist Aktiv			
Empfänger	Empfänger 1	×	Neu
		~	Bearbeiten
speichern			

Wird eine Alarm-Empfänger Gruppe "inaktiv" gesetzt, betrifft dies alle Mitglieder/Empfänger in dieser Gruppe – d.h. keiner der konfigurierten Empfänger wird beim Versand von Alarm Nachrichten einbezogen.



ViewMondo	
Alarm	Empfänger bearbeiten
Ist Aktiv	
Beschreibung	Empfänger 1
Empfänger-Typ	Email
Adresse	demo@viewmondo.de
Dienstplan	
Sprache	Deutsch 🗸
Zeitzone	(UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rom, Stockholm,
Nachricht bei Ende Alarm (OK- Meldung)	
Nachricht bei Ende Ausfall (OK- Meldung)	
Nachricht bei Werte-Alarm	
Nachricht bei Status Warnung	
Nachricht bei Status Alarm	
Nachricht bei Sensor-Fehler	
Nachricht bei Stations-Ausfall	
speichern	

Ein Alarm Empfänger hat folgende Eigenschaften:

- Ist Aktiv: der Alarm Empfänger ist aktiv
- Beschreibung: eine Beschreibung/Name für den Empfänger
- Empfänger-Typ: derzeit wird nur der Typ "Email" unterstützt
- Adresse: die Email Adresse des Empfängers
- Dienstplan: ggf. der Dienstplan für den Alarm Empfänger
- Sprache: die Sprache für den Alarm Empfänger (wird ggf. bei der Aufbereitung des Alarm Textes verwendet)



- Zeitzone: die Zeitzone für den Alarm Empfänger
- Nachricht bei Ende Alarm (OK-Meldung): es wird eine Nachricht verschickt, wenn die Alarm Bedingung aufgehoben wurde
- Nachricht bei Ende Ausfall (OK-Meldung): es wird eine Nachricht verschickt, wenn die Station nach einem Ausfall wieder Daten liefert
- Nachricht bei Werte-Alarm: es wird eine Nachricht verschickt, wenn eine Alarm-Werte Über- oder Unterschreitung vorliegt (siehe Alarm-Regeln)
- Nachricht bei Status Warnung: es wird eine Nachricht verschickt, wenn ein "Status Warnung" Zustand vorliegt (siehe Alarm Regeln / Status Mapping)
- Nachricht bei Status Alarm: es wird eine Nachricht verschickt, wenn ein "Status Alarm" Zustand vorliegt (siehe Alarm Regeln / Status Mapping)
- Nachricht bei Sensor-Fehler: es wird eine Nachricht verschickt, wenn ein Sensor Fehler vorliegt
- Nachricht bei Stations-Ausfall: es wird eine Nachricht verschickt, wenn eine Station ausgefallen ist (über den für die Station konfigurierten Zeitraum keine Daten mehr übermittelt wurden)

8.3.4 Alarm Regeln

	Alarn	n Regeln	Ì	
Neue Regel				
Beschreibung				
zurück				

Hier werden die Alarm Regeln hinterlegt.



	Alarm Regel bearbe	iten	
Beschreibung			
Empfänger-			~
Gruppe			
Betreff	ViewMondo Alarm - [StationName]		
-			
lext	[Alarmiceason] [Alarmistart time] [SensorName] [MeasureTime] [MeasureValue]		
Sensoren	1	Neu	Bearbeiten
		Lösche	n
	[8]		
speichern			
zurück			

Eine Alarm Regel hat folgende Eigenschaften:

- Beschreibung: eine Beschreibung für die Regel
- Empfänger-Gruppe: die Empfänger-Gruppe an die ggf. Nachrichten verschickt werden sollen, wenn diese Regel zu einem Alarm Status führt
- Betreff: der Betreff für die Alarm Email. Kann Platzhalter (in eckigen Klammern) enthalten (siehe unten)
- Text: der Text für die Alarm Email. Kann Platzhalter (in eckigen Klammern) enthalten (siehe unten)
- Sensoren: je Alarm Regel können ein oder mehrere Sensoren konfiguriert werden. Hinweis: werden mehrere Sensoren konfiguriert, erfolgt die Berechnung für jeden der Sensoren unabhängig voneinander (die Werte/Ergebnisse der Sensoren werden nicht verknüpft).

Die Platzhalte die für den Betreff und den Alarm Text verwendet werden können (und die bei der Erstellung der Alarm Email ggf. durch die entsprechenden Werte ersetzt werden) sind:



- [StationName]: der Name der Station/Sensor
- [SensorName]: der Name des Sensor Kanals
- [AlarmReason]: der Grund für den Alarm (Warnung/Alarm/Sensor Fehler/Stationsausfall...)
- [AlarmStartTime]: Datum/Uhrzeit für den Beginn des Alarm Zustands
- [MeasureValue]: der Messwert
- [MeasureTime]: Datum/Uhrzeit für den Messwert

	Alarm Sen	sor
ist Aktiv		
Beschreibung		
Minimale Zeitspanne	0	
Minimale Anzahl Messungen	0	-
Basis-Sensortyp		
Sensor Typ	-	~
Straßensensor Index	0 (*)	
Status Map	-	×
Alarm Min	0	
Alarm Max	0	
spel	chern	
zurück		

Über den "Alarm Sensor" Eintrag wird festgelegt, welche Konditionen einen Alarm Status auslösen.

Die Alarm Sensor Konfiguration erfolgt auf Basis eines "Sensor Typs", und nicht auf Basis eines spezifischen Sensor-Kanals einer Station. Wenn eine Alarm Regel für eine Station verarbeitet wird, wird die Regel auf den Sensor-Kanal der Station angewandt, der dem in der Regel hinterlegten Sensor-Typ entspricht.

• Ist Aktiv: die Sensor-Regel ist aktiv



- Beschreibung: eine Beschreibung für die Sensor-Regel
- Minimale Zeitspanne: die minimale Zeitspanne, für die ein Zustand dem Alarm-Zustand entsprechen muss, damit der Alarm Status gesetzt wird
- Minimale Anzahl Messungen: die minimale Anzahl Messwerte, die dem Alarm Zustand entsprechen müssen, damit der Alarm Status gesetzt wird
- Basis-Sensortyp: der "Basis Sensortyp"
- Sensor-Typ: der Sensor Typ
- Strassensensor-Index: der Strassensensor Index
- Status Map: die Status Map
- Alarm Min: unterer Grenzwert
- Alarm Max: oberer Grenzwert

Ein Alarm Sensor wird über den Sensor Typ (festgelegt mit dem Basis-Sensortyp oder Sensortyp und dem Strassensensor Index) festgelegt.

Wird eine Alarm Regel verarbeitet, überprüft die Software die Sensor Kanäle der entsprechenden Station. Wird ein Sensor Kanal gefunden der diesen Vorgaben entspricht (siehe 9 Sensor Typ – Vorlagen) wird der entsprechende Sensor-Wert gegen die hinterlegte Regel geprüft.

Wurde eine "Status Map" ausgewühlt (siehe 8.4 Status Mapping), wird der Alarm Zustand auf Basis dieser Status Map ermittelt.

Ansonsten wird geprüft, ob der Messwert unterhalb des unteren Grenzwertes (Alarm Min), oder oberhalb des oberen Grenzwertes (Alarm Max) liegt. Ist dies der Fall, wird ein Alarm-Status gesetzt. Anderenfalls (also wenn der Messwert zwischen Alarm Min und Alarm Max liegt), ist kein Alarm Zustand für diesen Sensor-Kanal vorhanden.

8.3.5	Alarm	Station	– Regel	Zuordnu	ng
-------	-------	---------	---------	---------	----

ViewMondo

	Regel 2	Regel 1	
Demo1\Demo1-1\MARWIS Lufft			Station Alarm Regel Zuordnung
Demo1\MARWIS-On-Tour			Station Alarm Regel Zuordnun
Demo1\Marwis-On-Tour			Station Alarm Regel Zuordnun
Demo2\Demo2-1\MARWIS-On-Tour 0	1 🗆		Station Alarm Regel Zuordnun
Demo2\Demo2-2\Marwis 20415			Station Alarm Regel Zuordnun
Demo2\Demo2-2\Marwis 51015			Station Alarm Regel Zuordnung
Demo2\TestAugsburg			Station Alarm Regel Zuordnung
\DemoStation			Station Alarm Regel Zuordnun



Hier werden den Stationen die jeweiligen Alarm Regeln zugeordnet. Hinweis: die Übersicht zeigt nur, welche Regel(n) bei welchen Stationen aktiv sind – um die Zuordnung zu bearbeiten klicken Sie bitte auf "Station Alarm Regel Zuordnung" in der Tabelle.

ViewMondo			
	Station -	Alarm Regel	n
DemoSt	ation		
□Rege	12		
speichern			
muttak			
ZUNCK			



8.4 Status Mapping

Status M	lappings	
Naua Status Man		
Carrier Construction (Carriero		
Straßenzustand Lufft (UMB)	Bearbeiten Löschen	
Niederschlagstyp TLS	Bearbeiten Löschen	
Niederschlagstyp Lufft (UMB)	Bearbeiten	
Niederschlagstyp Lufft (Freq.)	Bearbeiten	
Niederschlagstyp NTCIP	Bearbeiten	
Niederschlag Ja/Nein	Bearbeiten	
Straßenzustand TLS	Bearbeiten	
Straßenzustrand DIN/EN	Bearbeiten	
Straßenzustand Lufft IRS31Pro	Bearbeiten	
Straßenzustand NTCIP	Bearbeiten	
Straßenzustand NTCIP Bilitzeis	Bearbeiten	
Straßenzustand Vorhersage (Lufft)	Bearbeiten	
NIRS Straßenwetter-Index	Bearbeiten	
Reibung	Bearbeiten	
Wasserfilm µm	Bearbeiten	
Eis Prozent	Bearbeiten	
Fahrbahntemperatur °C	Bearbeiten	
Fahrbahntemperatur "F	Bearbeiten	
Wasserfilm mil	Bearbeiten	

Gruppen-Administratoren können die vordefinierten Status-Maps für ihre Gruppe bearbeiten, oder auch neue Status-Maps (z.B. für die Verwendung in Alarm Regeln) erstellen.

Hinweis: die vordefinierten Status-Maps, die noch nicht für die Gruppe überschrieben wurden, sind hier in rot/orange dargestellt. Status Maps die für die Gruppe erstellt oder überschrieben wurden, werden in schwarz gezeigt.

Wird eine vordefinierte Status-Map für die Gruppe überschrieben, dann wird eine Kopie der vordefinierten Map erstellt. Diese gruppenspezifische Einstellung wird dann automatisch bei der Darstellung der Messwerte in den Diagrammen für die Mitglieder dieser Benutzergruppe verwendet. Status-Mapps, die Alarm Regeln



zugeordnet sind, müssen aber dort bei Bedarf auf die gruppenspezifischen Mappings geändert werden.

	Otatus Ma	n Deer	-le e :		
	Status Ma	р веа	rbei	ten	
Beschr	reibung Straßenzust	and Lufft (UMB)			
Bereic	chs-Typ				
Numerischen Wert	in Text 🖂				
Wertebereich in Lo	egende 🖂				
ar	nzeigen				
Standard	f Farbe				
Standard Einträge	t Farbe trocken (0) feucht (1)		Neu	Bearbeiten	Löschen
Standard Einträge	t Farbe trocken (0) feucht (1) nass (2) Eis (3) Schnee/Eis (4)		Neu	Bearbeiten	Löschen
Standard Einträge	t Farbe trocken (0) feucht (1) nass (2) Eis (3) Schnee/Eis (4)	*	Neu	Bearbeiten	Löschen
Standard Einträge Speichern	t Farbe trocken (0) feucht (1) nass (2) Eis (3) Schnee/Eis (4)		Neu	Bearbeiten	Löschen
Standard Einträge Speichern	t Farbe trocken (0) feucht (1) nass (2) Eis (3) Schnee/Eis (4)		Neu	Bearbeiten	Löschen

- Beschreibung: die Beschreibung für die Status-Map. Hinweis: die Beschreibung kann für Vordefinierte Status-Maps nicht bearbeitet werden.
- Bereichs-Typ: legt fest, ob die Status Map ein "Bereichs Typ" ist, d.h. ob jedem Eintrag der Status Map ein Werte-Bereich, oder ob jeder Eintrag einem bestimmten/diskreten Wert zugeordnet ist.
- Numerischen Wert in Text anzeigen: zeige den numerischen Wert zusammen mit der Text-Ausgabe (z.B. in den Tabellen)
- Wertebereich in Legende anzeigen: zeige den Wertebereich eines Eintrages in der Legende an.
- Standard Farbe: die Farbe die gezeigt werden soll wenn es für einen Messwert keinen passenden Eintrag in der Tabelle gibt. Hinweis: wie dieses (HTML5) Eingabefeld gezeigt wird, hängt vom verwendeten Browser ab. Ältere Browser zeigen hier unter Umständen nur ein einfaches Textfeld mit der HTML Kodierung der Farbe (z.B. #DCDCDC)



an. Neuere Browser zeigen die Farbe, und bei click auf die Farbe einen Auswahl-Dialog für die Farbe.

- Einträge: die Einträge
- 8.4.1 Status Map Eintrag Bereichs-Typ

olaldoi	nap		.g .ooc	 	
Wertebereich	42		43		
Status Farbe					
Status Text	schwerer	Niederschla	g		
Alarm Typ	kein Alar	m	2		
Speichern					

Bei "Bereichs-Typ" Status Maps wird jedem Eintrag ein Werte-Bereich zugeordnet. Ein Messwert wird diesem Eintrag zugeordnet, wenn

Wertebereich Minimum <= Wert < Wertebereich Maximum

- Wertebereich: Wertebereich Minimum und Maximum
- Status Farbe: die Farbe die diesem Wertebereich zugeordnet ist
- Status Text: der Status Text der diesem Wertebereich zugeordnet ist
- Alarm Typ: der Alarm Typ der diesem Wertebereich zugeordnet ist



8.4.2 Status Map Eintrag – Diskreter Wert

Wert	3
Status Farbe	
Status Text	Eis
Alarm Typ	Alarm
Speichern	

Wenn die Status map ein "Diskreter" (nicht Wertebereichs) Typ ist, muss ein Messwert (auf die nächste Ganzzahl gerundet) dem konfigurierten Wert entsprechen.

- Wert: der Wert für diesen Eintrag
- Status Farbe: die Farbe die diesem Wert zugeordnet ist
- Status Text: der Text der diesem Wert zugeordnet ist
- Alarm Typ: der Alarm Typ der diesem Wert zugeordnet ist

Hinweis: für die vordefinierten Status Map Einträge sind in ViewMondo Übersetzungen in verschiedene Sprachen hinterlegt. Wenn Sie den Status Text für einen solchen Eintrag ändern/überschreiben, wird dieser geänderte Text in allen Sprachen dargestellt (was aber nur dann ein Problem sein kann, wenn in Ihrer Benutzergruppe Benutzer mit unterschiedlichen Sprachen konfiguriert sind).



9 Sensor Typ – Vorlagen

Sensor Typen werden in ViewMondo an verschiedensten Stellen verwendet, um bei Vorlagen z.B. in den Alarm Regeln, oder beim Aufbau der Stations- bzw. Diagramm Seiten, die "realen" Sensor Kanäle einer Station zuzuordnen.

Der "**Basis Sensortyp**" beschreibt eine generische Messgröße (z.B. Lufttemperatur) und wird verwendet wenn die Einheit und/oder Wertebereich einer Messgröße keine Rolle spielen. So gehören zum Basis Sensortyp "Lufttemperatur" die unterschiedlichen Lufttemperatur Kanäle in °C oder °F, oder zum Basis-Sensortyp "Straßenzustand" die unterschiedlichen Kodierungen von Straßenzustand (UMB/TLS/NTCIP....).

Ein "**Sensortyp**" beschreibt dagegen eine spezifische Messgröße mit Einheit/Codierung (z.B. Lufttemperatur in °C), wie er auch einem physischen Sensor Kanal direkt zugeordnet wird.

Zusätzlich zu den Sensortypen wird noch der **"Straßensensor Index**" verwendet, um mehrere Straßensensoren einer Station zu unterscheiden. Für Umweltmeßgrößen wie Lufttemperatur oder Relative Feuchte wird der Index immer auf 0 gesetzt. Für Straßensensor Kanäle wie Fahrbahntemperatur oder Gefrierpunkt ist dieser Index >= 1.



10Dokument-Historie

November 2017	P. Rau	Dokument erstellt	
April 2018	P. Rau	Version 1.4.2 Screenshots aktualisiert Alarmierung Status Mapping 	